

PUBLISHED AND DISTRIBUTED UNDER PERMIT (No. 864), AUTHORIZED BY THE ACT OF OCTOBER 3, 1917, ON FILE AT THE POST OFFICE OF OMAHA, NEBR.

Tägliche Omaha Tribune

AN AMERICAN NEWSPAPER WHICH STANDS FOR AMERICAN IDEALS AND PRINCIPLES—PRINTED IN THE GERMAN LANGUAGE FOR AMERICAN CITIZENS WHO READ GERMAN.

35. Jahrgang.

Omaha, Nebr., Dienstag, den 4. Juni 1918.

8 Seiten.—No. 71.

Jagd auf U-Boote an unserer Küste

Sieben bis neun Schiffe von den „Seewölfen“ zerstört worden sein; der Dampfer Columbus im sichern Hafen

Gefangene schildern Erlebnisse auf dem U-Boot

Ein Atlantischer Hafen, 4. Juni.—Drei große Ozeandampfer sind überfällig. Einer derselben hat 300 Passagiere an Bord. Man ist wegen des Verbleibs der Dampfer in Sorge.

New York, 4. Juni.—Den besten heute früh zur Verfügung stehenden Informationen zufolge sind möglicherweise zwölf Schiffe an der amerikanischen Küste deutschen Landbooten zum Opfer gefallen.

Allein Anzeichen nach ist der Schooner Edna, der vor mehreren Tagen als Wrack auf der See treibend aufgefunden wurde, ebenfalls das Opfer eines Landbootes gewesen.

Ein weiterer Bericht aus dem Atlantischen Ozean erzählt, daß die Mannschaft desselben nach Brooklyn gebracht wurde.

Zwanzig sind 60 Marineflugzeuge von New York aus aufgestiegen und halten nach den feindlichen U-Booten Ausschau.

Die amerikanische Marine hat von ihrem Dampfer Columbus, an dessen Bord sich 52 Passagiere und eine Besatzung von 70 Mann befinden, nichts gehört; es wird befürchtet, daß derselbe vertrieben wurde.

Daß die deutschen Landboote seit dem 25. Mai in amerikanischen Gewässern tätig sind, geht daraus hervor, daß der Dampfer San Sabä auf der Höhe von Varnegat die Besatzung von drei Schiffen aufnahm, die sich am 25. Mai an Bord eines U-Bootes als Gefangene befanden haben.

Der Dampfer Texel, welcher unter Kontrolle der amerikanischen Schiffsbehörde steht, wurde letzten Sonntag ohne vorherige Warnung 60 Meilen von Atlantic City entfernt durch Geschütze zerstört.

Der Hafen von New York, der gestern geschlossen wurde, ist wieder dem Verkehr geöffnet worden. Die Versicherungsraten für Schiffe wurden erhöht.

Benutzt 7 Schiffe verfeuert. Washington, 4. Juni.—Mittels seiner Landboote hat Deutschland nunmehr den Krieg an unsere Küste getragen, offenbar in der Absicht, auf dieser Seite des Atlantischen Ozeans verderbliche Schläge zu führen oder einen Teil der in europäischen Gewässern operierenden amerikanischen Flotte zur Rückkehr nach Amerika zu veranlassen.

Die letzten Nachrichten über die U-Boote sind, daß sie sich auf dem Atlantischen Ozean verheerliche Schläge zu führen oder einen Teil der in europäischen Gewässern operierenden amerikanischen Flotte zur Rückkehr nach Amerika zu veranlassen.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Edward S. Cole, Boston, 1395 Tonnas. Herbert R. Pratt, Dampfer, an der Küste Delamaras fünf Meilen südlich des Oberfalls Leuchtturms verfeuert; 38 Mann an Bord, von welchen 27 getötet und bei Venus gelandet wurden; ein Mann ist vertrieben.

Allein Anzeichen nach ist der Schooner Edna, der vor mehreren Tagen als Wrack auf der See treibend aufgefunden wurde, ebenfalls das Opfer eines Landbootes gewesen.

Ein weiterer Bericht aus dem Atlantischen Ozean erzählt, daß die Mannschaft desselben nach Brooklyn gebracht wurde.

Zwanzig sind 60 Marineflugzeuge von New York aus aufgestiegen und halten nach den feindlichen U-Booten Ausschau.

Die amerikanische Marine hat von ihrem Dampfer Columbus, an dessen Bord sich 52 Passagiere und eine Besatzung von 70 Mann befinden, nichts gehört; es wird befürchtet, daß derselbe vertrieben wurde.

Daß die deutschen Landboote seit dem 25. Mai in amerikanischen Gewässern tätig sind, geht daraus hervor, daß der Dampfer San Sabä auf der Höhe von Varnegat die Besatzung von drei Schiffen aufnahm, die sich am 25. Mai an Bord eines U-Bootes als Gefangene befanden haben.

Der Dampfer Texel, welcher unter Kontrolle der amerikanischen Schiffsbehörde steht, wurde letzten Sonntag ohne vorherige Warnung 60 Meilen von Atlantic City entfernt durch Geschütze zerstört.

Der Hafen von New York, der gestern geschlossen wurde, ist wieder dem Verkehr geöffnet worden. Die Versicherungsraten für Schiffe wurden erhöht.

Benutzt 7 Schiffe verfeuert. Washington, 4. Juni.—Mittels seiner Landboote hat Deutschland nunmehr den Krieg an unsere Küste getragen, offenbar in der Absicht, auf dieser Seite des Atlantischen Ozeans verderbliche Schläge zu führen oder einen Teil der in europäischen Gewässern operierenden amerikanischen Flotte zur Rückkehr nach Amerika zu veranlassen.

Die letzten Nachrichten über die U-Boote sind, daß sie sich auf dem Atlantischen Ozean verheerliche Schläge zu führen oder einen Teil der in europäischen Gewässern operierenden amerikanischen Flotte zur Rückkehr nach Amerika zu veranlassen.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die verfeuert Schiffe. Was letzte Nacht wurde das Marine-Departement, daß fünf Schiffe und der Dampfer Herbert R. Pratt von den U-Booten verfeuert worden waren.

Die Verluste der amer. Truppen

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Die Verluste der amer. Truppen

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Während der ersten drei Tage lauchten wir mehrere Male unter; für mich, der ich etwas derartiges noch nie durchgemacht hatte, war es ein unangenehmes Gefühl.

Neville soll wieder Gouverneur werden

Das demokratische Staats-Kongresskomitee wünscht dies; großes Lob für Wilson.

Lincoln, Nebr., 4. Juni.—Das demokratische Staats-Kongresskomitee hat Montag hier eine Versammlung abgehalten und Vorbereitungen für die Staatskonvention der Partei getroffen, die auf den 29. Juli in Hastings anberaumt wurde.

Die Verwaltung Nebraska's durch Gouverneur Keith Neville und andere Staatsbeamten, wurde auf's wärmste lobt und der Gouverneur aufgefordert, wieder als Kandidat aufzutreten.

Eine weitere Resolution kam zur Abstimmung, worin Präsident Wilson's Verwaltung indifferents und ihm die ungeteilte Unterstützung der Partei in Nebraska versichert wurde.

Die Resolution enthält auch die Gräuße für 20,000 Nebraskaer, die in der Armee und Flotte für die Ehre und Rechte der Ver. Staaten streiten.

Die Resolutionen. Die angenommenen Resolutionen lauten:

Nebraska hat seinen Teil getan und wird ihn auch ferner tun, um diesen Krieg zu gewinnen.

Wir indifferents die demokratische nationale Administration. Wir indifferents ohne Rücksicht die Art und Weise, wie Präsident Wilson den Krieg geführt hat.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Wir indifferents die demokratische Verwaltung des Staates Nebraska, besonders die Administration unseres Kriegsgouverneurs Keith Neville.

Neue Schlacht an der Marne entbrannt

Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq

London, 4. Juni.—Der gestrige Abendbericht war der hoffnungsvollste seit dem Beginn der gegenwärtigen Offensive. Zum ersten Mal seit Montag kam gelagt worden, daß die Deutschen keinen Gebietsgewinn zu verzeichnen haben.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Franzosen etwas weiter westlich von Comin und Miffoy-Les-Bois zurück. Favorelles und Croesnes bieten von den Franzosen besetzt.

Eine amerikanische Streitmacht verhinderte die Deutschen, das Neuilly-Gebiet zu erreichen.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Erbitterte Gefechte zwischen Oise und Ourcq.

Die Amerikaner beteiligen sich an derselben in hervorragender Weise und werfen den Feind über den Fluß zurück.

Schiffsverluste durch deutsche Landboote

Offiziell betrug der Verlust im ersten Vierteljahr 1918 insgesamt 1,860,000 Tonnen

Washington, 4. Juni.—Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Die Schiffsverluste der Alliierten und der Ver. Staaten in den ersten drei Monaten dieses Jahres betragen durchschnittlich mehr als 600,000 Tonnen pro Monat.

Neuer Armeetraktor besteht Probe aus

Washington, 4. Juni.—Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Die neueste Erfindung des Armeefeldzeugdienstes, ein neuer gepanzerter fünf-Tonnen-Traktor für Fortbewegung von Feldgeschützen, wurde hier vor Kriegssekretär Baker, dem Generalstabchef Warsh und vielen ausländischen Offizieren auf eine Probe gestellt.

Amerikaner an der Marne

Paris, 4. Juni.—Offiziell wird gemeldet, daß eine neue gewaltige Schlacht an der Marne seit gestern Abend im Gange ist.

Amerikaner an der Marne.

Paris, 4. Juni.—Offiziell wird gemeldet, daß eine neue gewaltige Schlacht an der Marne seit gestern Abend im Gange ist.

Amerikaner an der Marne.

Paris, 4. Juni.—Offiziell wird gemeldet, daß eine neue gewaltige Schlacht an der Marne seit gestern Abend im Gange ist.

Amerikaner an der Marne.

Telegraphisten aus Dienst entlassen

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

Telegraphisten aus Dienst entlassen.

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

Telegraphisten aus Dienst entlassen.

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

Telegraphisten aus Dienst entlassen.

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

Telegraphisten aus Dienst entlassen.

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

Telegraphisten aus Dienst entlassen.

75 Männer und Frauen, die zur Telegraphenunion gehörten, von Arbeit ausgeschlossen.

\$100,000,000 Fonds für V. M. C. A. Kriegsarbeit

New York, 4. Juni.—Auf der Veranlassung des Kriegsrates der V. M. C. A. erklärte Dr. John A. Mott, der Generalsekretär, der kürzlich aus Frankreich zurückkehrte, daß die Verluste, die durch den deutschen Vormarsch an der Westfront herbeigeführt wurden, es nötig machten, für die Arbeit der V. M. C. A. unter den Soldaten einen Fonds von \$100,000,000 zu sammeln.

\$100,000,000 Fonds für V. M. C. A. Kriegsarbeit.

New York, 4. Juni.—Auf der Veranlassung des Kriegsrates der V. M. C. A. erklärte Dr. John A. Mott, der Generalsekretär, der kürzlich aus Frankreich zurückkehrte, daß die Verluste, die durch den deutschen Vormarsch an der Westfront herbeigeführt wurden, es nötig machten, für die Arbeit der V. M. C. A. unter den Soldaten einen Fonds von \$100,000,000